



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 9 „Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Altlasten“ im Referat 94 „Wasserversorgung: Trinkwasserschutz, Grundwasserbewirtschaftung, Hydrogeologie“ ab 01.01.2024 folgende Stelle befristet bis 31.12.2028 zu besetzen:

Geowissenschaftlerin / Geowissenschaftler (m/w/d)

für den Bereich Grundwasserbewirtschaftung, landwirtschaftliche Bewässerung

Durch eine Zunahme sommerlicher Trockenperioden und steigende Qualitätsanforderungen an landwirtschaftliche Produkte erhöht sich der Wasserbedarf für Berechnungszwecke zusehends. Für eine nachhaltige Bewirtschaftung der Wasserressourcen ist die Kenntnis des nutzbaren Dargebots unerlässlich. Das Bayerische Landesamt für Umwelt führt daher Bilanzierungen zum nutzbaren Grundwasserdargebot durch, um Vorgaben und Regelungen für ein nachhaltiges Bewässerungsmanagement aufzustellen. Dafür werden in ausgewählten Gebieten alle Brauchwassernutzungen erhoben und hydrogeologische Modelle erarbeitet.

Ihre Aufgaben

- Erarbeitung hydrogeologischer Modelle für die Betrachtungsräume und Aufstellung von Bilanzierungen zum Grundwasserdargebot
- konzeptionelle Entwicklung von Methoden für die Bewertung von Bewässerungsentnahmen bei Trockenwetterdargebot
- Erarbeitung von Vorgaben und Empfehlungen für die Begutachtung von Wasserrechtsanträgen
- Bereitstellung von Grundlagendaten und Informationen zum Grundwasserdargebot für Bewässerungszwecke
- Erhebung der Brauchwassernutzungen an Kreisverwaltungsbehörden in Schwerpunktgebieten

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) eines geowissenschaftlichen Studiengangs mit Schwerpunkt Grundwasser bzw. vergleichbare Studienrichtung
- fundierte Kenntnisse im Bereich Hydrogeologie und Erfahrungen in der Erstellung von hydrogeologischen Modellen und Grundwasserbilanzen und numerischen Grundwasserströmungsmodellen sind von Vorteil
- gute Kenntnisse der regionalen Geologie Bayerns sind wünschenswert

- praktische Erfahrungen in der Anwendung von Geographischen Informationssystemen (z.B. ArcGIS); Programmierkenntnisse (z.B. R) zur Auswertung großer Datenmengen sind von Vorteil
- sehr gute Deutschkenntnisse sowohl mündlich als auch schriftlich (mindestens CEFR Sprachniveau C1)
- Teamfähigkeit sowie gute Kommunikationsfähigkeit u.a. mit Wasserwirtschaftsämtern und Behörden anderer Geschäftsbereiche
- Bereitschaft selbständig Lösungen für konkrete Probleme zu finden sowie die Fähigkeit zu strukturierter, zuverlässiger und zielgerichteter Arbeitsweise
- Eignung für Tätigkeiten im Außendienst (z. B. Geländebegehungen), Führerschein der Klasse B ist erforderlich

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Wolfer, Tel. 09281/1800-4964, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Herrn Edelmann, Tel. 09281/1800-4533.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/94/19/2

bis spätestens 28.11.2023 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>